

Veröffentlichung folgt in 2019

Pelzer, Marit/Hofmann-van de Poll, Frederike: „Mehr Europa in der Kinder- und Jugendhilfe“ - Ein Beispiel kommunaler Verankerung europäischer Jugendpolitik in Deutschland? Unveröffentlichtes Manuskript.

Dr. Frederike Hofmann-van de Poll/ Marit Pelzer M.A.

Mehr Europa in der Kinder- und Jugendhilfe

8 Jahre EU-Jugendstrategie in Deutschland

Deutsches Jugendinstitut e. V.
Nockherstraße 2
D-81541 München

Postfach 90 03 52
D-81503 München

Telefon +49 89 62306-0
Fax +49 89 62306-162

www.dji.de

Kommunale Verankerung

Was ist das?

Was ist kommunale Verankerung?

- **Warum ist kommunale Verankerung wichtig?**
 - Verantwortung für Europa in der Jugendarbeit bei Bund und Ländern
 - Unterstützung durch die Bundesverbände der öffentlichen und Freien Träger
 - Verantwortung für Kinder- und Jugendhilfe bei den Kommunen

- **Entwicklungen auf Bundesebene**
 - Kommunale Verankerung im Arbeitsprogramm der B-L-AG
 - „Empfehlungen des Beirates des Bundes für eine stärkere kommunale Verankerung der EU-Jugendstrategie“

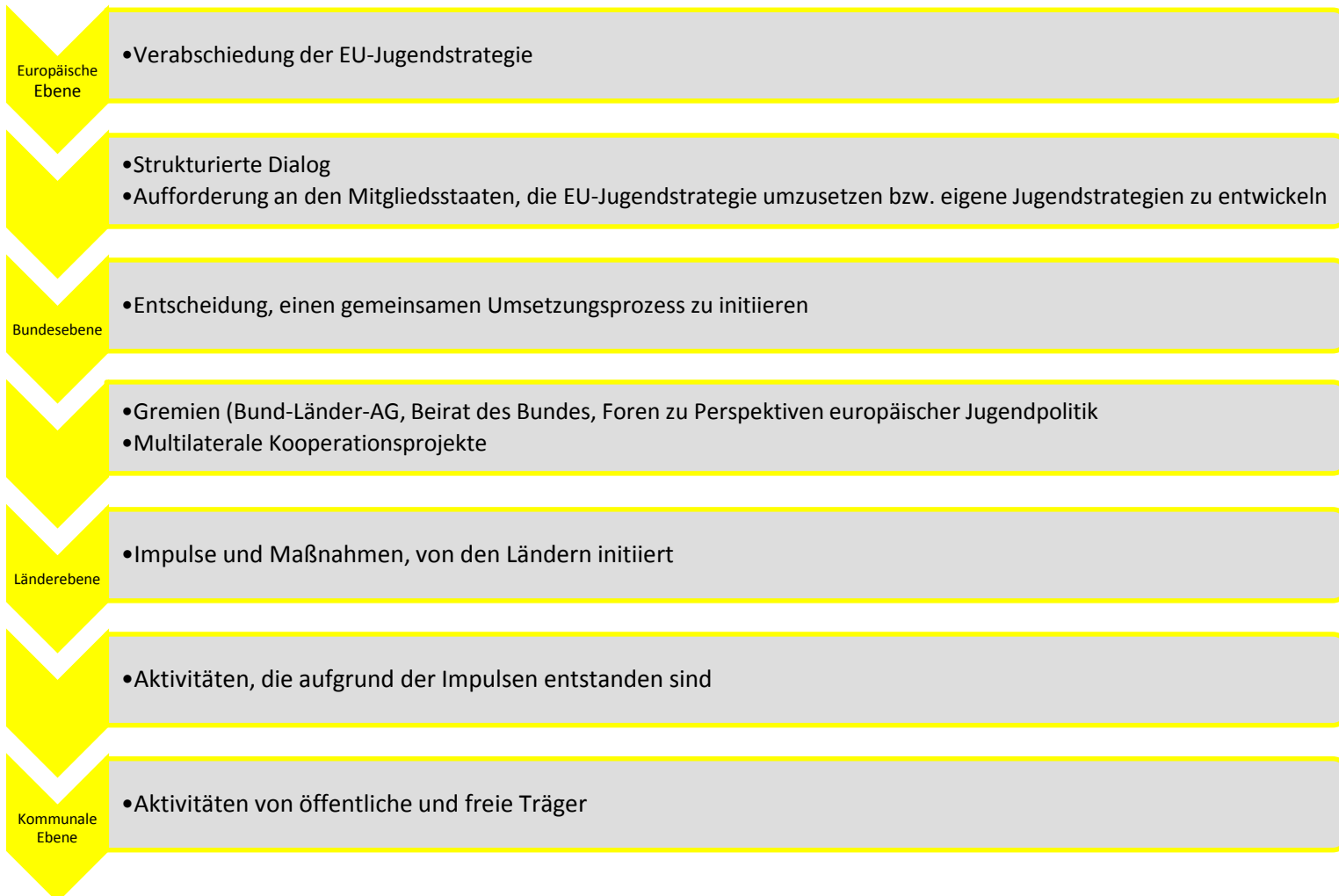
→ Entwicklung des Leitmotivs „Mehr Europa in der Kinder und Jugendhilfe“

- **Rolle der Länder**
 - Information
 - Beratung und Fortbildung
 - Förderung
 - Unterstützung und Verbreitung

Was bedeutet kommunale Verankerung?

- ***Top-Down-Prozess***
- ***Sechs Länderinstrumente zur kommunalen Verankerung***
 - Dokumente (Newsletter, E-Mails, Website)
 - Veranstaltungen
 - Projekte
 - Coachings
 - Strukturen
 - Politische Impulssetzung

Kommunale Verankerung



Was ist in Brandenburg passiert?

Ergebniskategorien der Umsetzung der EU-Jugendstrategie in Deutschland

Ausgestaltung

Beispiele:

- Eurobba
- Info-Mail LJA
- Fachtagungen
- Modellprojekt „grenzüberschreitende Mobilitätsmaßnahmen“

Räume

Beispiele:

- Arbeitsgruppe BB
- Fachkongress zur Jugendarbeit
- Projektarbeitsgruppe zum Modellprojekt

Verständigung

Beispiele:

- Gemeinsame Umsetzung mit Land Berlin
- Fokus auf grenzüberschreitende Jugendmobilität für junge Menschen und Fachkräfte
- Fachstelle Jugendbeteiligung BB

Impulse

Beispiele:

- Verbindung Förderrichtlinien
- Brandenburger Programm für regionale Handlungsstrategien zur Förderung grenzüberschreitender Jugendmobilität
- Europäische Dimension in der eigenen Arbeit

Strukturierter Dialog

Kommunale Verankerung

Wie kann man das von der kommunalen Ebene aus denken?

Was sind Herausforderungen kommunaler Verankerung?

- ***Es braucht eine stabile Struktur vor Ort***
- ***Aber...***
 - Sparmaßnahmen
 - Fachkräftemangel
 - Fachkräftequalifizierung
 - Externe Themen

Wie kann man von der kommunalen Ebene aus denken?

- ***Was bedeutet Bottom-Up?***
 - Von Problemstellungen junger Menschen ausgehen
 - Transfer kommunale Ebene > EU

- ***Wo ist auf der kommunale Ebene „Europa“ drin?***

- ***Was nutzt „Europa“ auf der kommunalen Ebene?***
 - Europäische Dimension
 - Voneinander-Lernen

- Wann ist kommunale Verankerung erfolgreich?***

- ***Es wird Bottom-up gefordert: reagieren statt agieren***
 - Was kann man lokal machen, damit die Themen nach oben kommen?

Kommunale Verankerung

In der Zukunft

Was bedeutet das für die Zukunft?

- **Spannungsfelder:**
 - Top down Prozess vs. „vom einzelnen Jugendlichen aus“
 - Europäische Jugendpolitik vs. kommunale Selbstverwaltung

- **Empfehlungen:**
 - Erproben, also Zeit nehmen
 - Modellkommunen
 - Europäische Impulse als Anreiz
 - Lokale Prozesse bekommen eine Europäische Dimension
 - Eigeninitiative ergreifen

Herzlichen Dank für Ihre und Eure Aufmerksamkeit!

Kontakt:

fhofmann@dji.de

mpelzer@dji.de